

Hamburg und so

Vom 26. Februar bis 19. März 2015 lädt die Abschlussklasse Fotografie der Beruflichen Schule 6 in Nürnberg zu ihrer Fotoausstellung „Hamburg und so“ ins Museum Industriekultur ein.

Als Ergebnis einer einwöchigen Projektfahrt nach Hamburg, inklusive einer Exkursion nach Cuxhaven, präsentieren 24 angehende Fotografinnen und Fotografen ihre Eindrücke der Hansestadt in einer Ausstellung, die Fernweh verspricht. Neben den beiden Hauptthemen „Schwarzweißes Hamburg im Quadrat“ und „Best of Hamburg“, die von allen Beteiligten der Fahrt bearbeitet wurden, widmeten sich die Schüler in mehreren Kleingruppen zusätzlich je zwei Wahlthemen.

Sie erkundeten dabei die Ursprünge ihres Handwerks mit selbstgebauten Lochkameras, einer analogen Panoramakamera sowie mit Infrarot- und Zeitraffertechnik. Durch Zusammenfügen aufeinanderfolgender Aufnahmen entstanden zudem kurze Zeitraffer, auch „Timelapse“ genannt. Ein Making-of-Video schließlich gibt die kreativ-angeregte Stimmung während der Exkursion wieder.

Im Rahmen des Ausstellungsprojekts fielen alle Entscheidungen innerhalb der Klasse, die drei betreuenden Fachlehrer standen unterstützend und motivierend beiseite. So wurden Planung, Umsetzung und die Auswahl jedes einzelnen der über hundert Exponate zur Gemeinschaftsarbeit der Absolventen.

Diese Art der Projektarbeit ist schon lange Tradition im Bereich Fotografie der Beruflichen Schule 6: Im Anschluss an die Projektfahrt zum Ende des zweiten Lehrjahrs organisieren die Schüler mit Beginn des dritten Lehrjahrs selbstständig die Präsentation der entstandenen Arbeiten. Das Highlight des gesamten Projekts ist dann seit jeher die Ausstellung im letzten Lehrjahr.

Mit diesem Abschluss stellen die Absolventen nicht nur eine bemerkenswerte Ausstellung auf die Beine, sondern erschaffen immer wieder eine einmalige Erinnerung an ihre gemeinsame Zeit während der Ausbildung.

Die zur Ausstellung entstandenen Bilder gibt es auch käuflich zu erwerben.

Kontakt:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hirschelgasse 9-11
90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31-54 20
Fax: 09 11 / 2 31-1 49 81
presse-museen@stadt.nuernberg.de

Museum Industriekultur

Äußere Sulzbacher Straße 62
90491 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31-38 75
Fax: 09 11 / 2 31-74 32
museum-industriekultur@stadt.nuernberg.de

www.museen.nuernberg.de

26.02.2015



Seite 2 von 2

INFORMATIONEN KOMPAKT

Laufzeit

26. Februar bis 19. März 2015

Eintritt

Der Eintritt in die Ausstellung ist im Museumseintritt von 5 Euro, ermäßigt 3 Euro, bereits inbegriffen.

Kontakt

Museum Industriekultur
Äußere Sulzbacher Straße 62
90491 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31-38 75
Fax: 09 11 / 2 31-74 32
E-Mail: museum-industriekultur@stadt.nuernberg.de
www.museum-industriekultur.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 9-17 Uhr
Samstag und Sonntag 10-18 Uhr

Anfahrt

Straßenbahn 8: Fahrtrichtung Erlenstegen, Haltestelle Tafelhalle
Parkmöglichkeit: Parkplätze stehen direkt vor dem Museum in geringer Anzahl zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie direkt im Museum Industriekultur unter Telefon 09 11 / 2 31-38 78 sowie bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Museen der Stadt Nürnberg unter Telefon 09 11 / 2 31-54 20.

Auch die das Ausstellungsprojekt betreuenden Lehrkräfte Birgit Fuder, Reinhard Thye und Ralf Schedlbauer stehen für Rückfragen zur Verfügung:

Telefon: 09 11 / 2 31-73 06
E-Mail: fuder@b6-nuernberg.de, thye@b6-nuernberg.de,
schedlbauer@b6-nuernberg.de

